

An die
Geschäftsführung der BV Hohenlimburg
Stadtkanzlei/Bezirksverwaltungsstelle Ho-
henlimburg (01/12)
per E-Mail

Fachbereich
Strategische Planung und Koordination

Gebäude
Betriebsgebäude - Bauteil A

Anschrift
Eilper Str. 132-136, 58091 Hagen

Auskunft erteilt

Herr Reichel

eMail
AReichel@WBH-Hagen.de

Telefon	Vermittlung	Telefax
(02331) 3677-123	36770	(02331) 3677-5999

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
14.06.2017, 01/12

Mein Zeichen	Datum
WBH S/1	19.06.2017

Anfrage gem. § 5 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Hagen für die Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg am 28.06.2017

hier: Anfrage von Frau Nigbur-Martini, Fraktion Hagen Aktiv/Freie Wählergemeinschaft in Hohenlimburg bezgl. der Eigentumsverhältnisse Koenigsee

Sehr geehrte Frau Bekaam,

ich beziehe mich auf Ihre E-Mail vom 14.06.2017 und nehme zu den drei gestellten Fragen wie folgt Stellung:

Zu 1.:

Dem Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) liegt dazu keine konkrete Information vor.

Zu 2.:

Der WBH hatte dem Werkhof Hohenlimburg e.V. bereits mit dem zu Ihrer Information beige-
fügten Schreiben vom 08.09.2016 mitgeteilt, dass grundsätzlich eine Flächenübertragung
möglich ist. Ausgenommen hiervon wäre aufgrund der dargestellten Gründe (*Wagnisse re-
sultierend aus grundstücksrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen mit Blick auf
den Bestand bzw. den Zustand der existierenden Aufbauten, fehlende Zuwegung*) allerdings
die Fläche des Flurstücks Nr.147, da der WBH als Eigentümer die sich aus der Übernahme
dieser Pflichten ergebenden, erheblichen finanziellen Risiken tragen müsste.

Der WBH hatte gleichwohl angeboten, den Werkhof Hohenlimburg e.V. bei der Entwirrung
der Flächennutzung zu unterstützen. Eine Antwort zum v. g. Schreiben liegt dem WBH bis-
lang jedoch nicht vor.

Zu 3.:

Nach der hier vorliegenden E-Mail des Fachbereichs Bauverwaltung und Wohnen an die Geschäftsführung der BV Hohenlimburg v. 11.05.2017 hat seinerzeit der Werkhof Hohenlimburg e.V. Fördermittel erhalten. Sofern derwendungszweck „Renaturierung“ bis zur Zweckbindungsfrist im März 2038 erfüllt bleibt, wären demnach auch keine Fördermittel zurück zu zahlen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Widen", is written over the closing text.

Werkhof Hohenlimburg e.V.
Herrenstr. 17
58119 Hagen

Fachbereich Verwaltung und Rechnungswesen

Rechtsabteilung

Gebäude

Verwaltungsgebäude B

Anschrift

Eilper Str. 132-136, 58091 Hagen

Auskunft erteilt

Frau Müller, Zi. B 319

eMail

CMueller@wbh-hagen.de

Telefon

(02331) 3677-151

Vermittlung

3677-0

Telefax

(02331) 3677-5999

Mein Zeichen

WBH/4310

Datum

08.09.16

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Übernahme Königssee durch den WBH Ortsbesichtigung der Teilfläche 147

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich Ihres Schreibens vom 30.08.16 teile ich Ihre Auffassung, wonach sich die Nutzungssituation im Bereich des Flurstücks 147 als ausgesprochen verworren darstellt. Gleichwohl bin ich z. Zt. noch optimistisch genug anzunehmen, dass eine Teilung der Fläche mit Zuordnung zu den jeweiligen Nutzern möglich ist. Mit Ihrer Zustimmung würde ich die jetzigen Nutzer anschreiben mit der Bitte, die jeweils genutzten Flächen in einem Lageplan einzuzeichnen. Möglicherweise lässt sich so eine Zuordnung hinbekommen.

Nicht teilen kann ich hingegen Ihre Auffassung, wonach eine Lösung dieser verworrenen Nutzungssituation sich nur dadurch erreichen lässt, dass der WBH vorab sämtliche Flächen des Königssees übernimmt. Insbesondere die zahlreichen Aufbauten sind hier als Hinderungsgrund anzuführen. So ist beim WBH nicht bekannt, ob für diese Bauten ein Baurecht vorliegt. Der WBH als Eigentümer dieser Flächen würde dann in alle grundstücksrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen eintreten mit einem erheblichen finanziellen Risiko, was den Bestand und den baulichen Zustand der besagten Aufbauten angeht. Darüber hinaus gibt es auch keine Zuwegung mehr zur Fläche 147, was eine zusätzliche Erschwernis darstellt.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher die Übernahme der Flächen durch den WBH möglich mit Ausnahme der Fläche 147. Gleichwohl ist der WBH gerne bereit, bei der Entwirrung der Flächennutzung mitzuhelfen. Ich bitte daher um Zustimmung zu dem o. g. weiteren Vorgehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Müller